

Oscar Wilde: **Das Gespenst von Canterville**

Interpret*in: Katharina Thalbach

Musiker*in: Celtic Tradition



CD • ISBN 978-3-8337-2513-5 • € 10 UVP
Gesamtspielzeit: 01:17:54

Oscar Wilde wurde 1854 in Dublin als Sohn eines Arztes und einer Schriftstellerin geboren. Schon als Student in Oxford inszenierte er sich als Dandy und plädierte für eine Ästhetisierung aller Lebensbereiche. Wilde verfasste zahlreiche Märchen und Erzählungen. Einen Namen machte er sich vor allem mit dem Roman "Das Bildnis des Dorian Gray" und seinen Gesellschaftskomödien wie "The Importance of Being Earnest". Auf dem Höhepunkt seiner Karriere wurde Wilde 1895 wegen homosexueller Neigungen zu zwei Jahren Zuchthaus verurteilt. Gesundheitlich gebrochen verbrachte er die letzten Jahre seines Lebens in Frankreich. Er starb 1900 in Paris.

"Als Virginia am Gobelinzimmer vorübereilte, dessen Tür zufällig offenstand, glaubte sie jemand darin zu sehen. In der Annahme, es sei die Kammerzofe ihrer Mutter, die manchmal dort zu arbeiten pflegte, schaute sie hinein, um das Mädchen zu bitten, dass es ihr Kleid ausbessere. Zu ihrer ungeheuren Überraschung jedoch war es das Gespenst von Canterville in Person!"

Es spukt auf Schloss Canterville. Doch dem alten Gespenst vergeht bald die Lust am Spuken und Weiterleben, als die aufgeklärte amerikanische Botschafterfamilie in das alte Schloss einzieht.

Katharina Thalbach, geboren 1954 in Berlin, hat bis heute fast alle bedeutenden Theaterrollen gespielt. Größte Publikumsresonanz erzielte sie mit dem Film "Die Blechtrommel". Hinzu kamen zahlreiche Film- und Fernsehrollen, unter anderem in Filmen von Margarethe von Trotta und in Leander Haußmanns Kinoerfolg "Sonnenallee". Seit den 1990er Jahren führt Katharina Thalbach außerdem Regie. Ihr populärstes Bühnenstück ist der "Hauptmann von Köpenick", den sie nach Ausfall des Hauptdarstellers kurzerhand selbst mimte. Sie erhielt mehrere Auszeichnungen, darunter 1987 den Bundesfilmpreis in Gold. Katharina Thalbach lebt in Berlin.

So wie Katharina Thalbach mit ihrer kratzig tiefen Stimme die Geschichte intoniert, ist es ein humorvolles, trauriges, wunderschönes, überaus hörenswertes Hörbuch geworden.

Querfunk - Freies Radio Karlsruhe